

Spielberichte vom 18./19.10 2008

Auswärtsspiel der Damen gegen den Longericher SC 19:16 (11:6)

Die Worte des Trainers vor dem Spiel waren simpel: nicht die gegnerische Torhüterin warm werfen, die Bälle sicher zuspülen und konzentriert abschließen. Tempogegenstöße vermeiden. Nur an der Umsetzung hat es dann etwas gehapert. Da direkt zu Beginn die Halben von den Gegnern kurz genommen wurden, fiel es den Mädels vom TSV schwer ins Spiel zu finden.

Es wurde sich zu wenig freigelaufen und ohne Ball bewegt. Auch kleinere Unkonzentriertheiten führten schließlich zu einer Differenz von 5 Toren beim Halbzeitpfiff zugunsten des Longericher SC's. Denn ab der 16ten Minute war den Dormagenern kein einziger Ball mehr ins Netz gegangen und die Gegner setzten sich durch ihre aggressive und brutale Spielweise auf 6:11 ab.

In der Pause war den TSV-Frauen die Verzweiflung ins Gesicht geschrieben, zudem auch noch die Schiedsrichterin mehr Sympathien für die Gegnerinnen hatte, teilweise sogar auf Zurufe hin pfiff. In der zweiten Hälfte zeigten die Mädels den mitgereisten Zuschauern aber ihren Kampfgeist. Die Fehlentscheidungen des Schiris arteten aus und trotzdem ließen sich unsere Damen durch die zahlreichen und schmerzhaften (ungepfiffenen) Fouls nicht unterkriegen.

Eine starke Unterstützung bekamen sie hierbei auch aus dem Rückraum von der neuen Torhüterin Sabine Morschick die gestern erfolgreich ihr Debüt gab und mit einigen guten Paraden glänzen konnte. So gelang es den Gästen zwar bis zum Schlusspfiff den Rückstand aufzuholen, aber die Longericher wahrten einen Vorsprung von 3 Toren, der sie schließlich zum Sieg führte.

Es wäre sicherlich mehr drin gewesen als die zwei Minuspunkte die für das Projekt Aufstieg 2009 nicht unbedingt förderlich sind. Spielerisch gesehen haben sich die TSV-Frauen aber in der zweiten Halbzeit gesteigert. Eine sehr gute Leistung erzielte an diesem Abend Katrin Golder mit 6 Treffern.

Ihr nächstes Heimspiel bestreitet die Damenmannschaft des TSV Dormagen am Sonntag, den 26.10.2008 um 14.30 Uhr im TSV Bayer Sportcenter gegen den TUS Wesseling und hofft auf gute Unterstützung.

Für den TSV spielten und trafen:

Katrin Golder (6), Anne Nordmann (4/2), Maria Reinholz (2), Alexandra Rast (2), Christina Roß (1), Sandra Fenkl, Sandra Ladermann, Nasira Müller, Tanja Kirberg, Marina Hagendorf, Ann-Kathrin Luedke, Jennifer Pastuszka, Sabine Morschick (TW; 1/1), Laura Bischof (TW)

Sabine Dick

SV Union Rösrath - E-Pumas 12:19 (5:6)

Mit einem 19:12 Sieg kehrten die Pumas vom ersten Spiel nach den Herbstferien aus Rösrath zurück. Zu Beginn des Spiels konnte Dormagen sich schnell auf 5:1 absetzen. Wer allerdings gedacht hatte, der Rest der Partie wird ein Selbstläufer, sah sich getäuscht. Ein Bruch im Dormagener Spiel und mutiger werdende Rösrather führten dazu, dass es zur Halbzeit „nur“ 6:5 für die Pumas stand. In den letzten 10 Minuten der ersten Halbzeit gelang Dormagen nur noch ein Tor.

Ganz anders dann die zweite Halbzeit. Die Pumas nun mit konzentrierter Abwehr und wesentlich mehr Drang zum Tor konnten den Vorsprung kontinuierlich ausbauen und führten Mitte der zweiten Halbzeit mit 13:6. Der Rest der Begegnung gestaltete sich ausgeglichen, da Dormagen im Gefühl des sicheren Sieges wieder etwas unkonzentriert in der Deckung wurde und dem Gegner noch einige Tore gestattete. Am Ende stand ein verdienter Sieg für die Pumas auf dem Spielberichtsbogen. Beim nächsten Spiel am Donnerstagabend stehen sich dann im Sportcenter die Pumas und die Panthers im internen Dormagener Duell gegenüber.

Thomas Annas

SSV Overath – C2-Jugend 22:40 (13:21)

Am Dienstagabend musste die C2-Jugend zum Nachholspiel nach Overath reisen. Auch gegen Overath wurde unsere C2-Jugend nicht vor unlösbare Aufgaben gestellt. Schnell übernahmen die TSV-Jungs das Kommando und zogen über 1:5 auf 2:10 nach 9 Spielminuten davon. Der Kuchen war gegessen und in einigen Aktionen zog sich der Schlendrian ein. Die Overather nutzten nun ihrerseits die sich bietenden Lücken in der Dormagener Deckung und konnten die zweite Hälfte der ersten Halbzeit ausgeglichen gestalten. Mit Beginn der zweiten Halbzeit war die Dormagener Deckung neu sortiert und per Tempogegenstoß kam man zu einfachen Toren. Bis zum 22:34 fünf Minuten vor Spielende schalteten die TSV-Jungs einen Gang runter, ehe sie zum Schlussspurt ansetzen und am Ende ungefährdet 22:40 gewannen.

Es spielten: Leonard Engel 3, Max Engel 3, Jan Fassbender, Pascal Freis, Oliver Hensellek 2, Kevin Mohrmann 13, Tim Pesch 7, Ole Seidler 2, Christian Schwickert-Hömens 4, Jonas Keil 2, Jonas Ponzelar 4 und im Tor Jan-Ove Wiesner

TuS SW Brauweiler – C3-Jugend 21:31 (9:14)

Im ersten Spiel nach den Herbstferien stand mit TuS SW Brauweiler ein erster Härtetest in der noch jungen Kreisliga-Saison auf dem Programm und man wusste nicht so richtig wo man nach einer Woche Leistungsmäßig stand.

Doch von der ersten Sekunde an war das Team95 hell wach und konzentriert und schnell erspielte man eine 1:3-Führung, doch nun zog Brauweiler an und konnte seinerseits mit 4:3 in Führung gehen.

Jetzt waren die Dormagener aber absolut im Spiel, nach 10 Spielminuten führte man bereits 5:8, die Abwehr war ein Bollwerk, die nächsten 9 Minuten ließ man keinen Treffer für Brauweiler zu, doch selbst vergaß man die Früchte zu ernten, Fehlpässe wurden gespielt, beste Möglichkeiten ausgelassen, so dass es nach dieser Phase „nur“ 5:10 für die TSV-Jungs stand.

Bis zum Ende der ersten Halbzeit erzielten beide Teams im Gleichschritt Ihre Tore, doch Dormagen führte hochverdient mit 9:14.

Noch der Pause sahen die Zuschauer ein tolles Jugendhandballspiel, Dormagen spielte phasenweise klasse Handball und baute die Führung auf 10:20 in der 33 Spielminute aus. Der Sieg war der Mannschaft nun nicht mehr zunehmen. Als Resümee bleibt, dass beide Mannschaften den Zuschauern ein tolles Handballspiel geliefert haben und das die Dormagener Jungs die Herbstpause gut genutzt haben.

Es spielten: Florian Feindt 11, Yannick Grams 2, Tim Häuslein, Pascal Kern 1, Robin Kern 3, Jan Lohmann 6, Tobias Moll 1, Luca Pesch 2, Rafael Trampnau 2, Jan Urmetzner 3 und im Tor Andreas Gödderz.

Björn Barthel

HSV Frechen - D-Lions 10:16 (4:8)

D-Lions setzten ihre Erfolgssträhne fort.

Am heutigen Sonntagmittag mussten die D-Lions nach den Herbstferien zum HSV Frechen. Nachdem man erst eine halbe Stunde vor Spielbeginn in die Halle konnte, begann die Halbzeit etwas träge.

Eine knappe Führung gelang nur durch eine taktisch gut eingestellte Mannschaft. Die Motivation und der Teamgeist der Mannschaft ist einfach Klasse und sie zeigte eine gute Leistung und der Sieg war verdient. Der Gegner war eine harte Nuss, die geknackt wurde. Weiter so.

Ricarda Schneider

Mini - Spielefest beim RSV Rath

Drei Mannschaften hatte der TSV zum Spielefest gemeldet und reiste mit 19 Kindern reisten an. Die Kinder waren schon in der Kabine ganz aufgeregt. Schnell ging es aufs Spielfeld und die Bälle flogen nur so ins Tor.

Jede Mannschaft hatte 4 Spiele. Das Turnier war straff organisiert. Planmäßig fand nach 3 Stunden die Siegerehrung statt. Wie immer waren alle Kinder "Sieger". Das Highlight war eine Goldmedaille für jedes Kind, die von den Kindern stolz den Eltern und Trainern präsentiert wurde.

Marliese Stein

D- Lions gewinnen den Nettecup 2008

Wie jedes Jahr veranstaltete der Landessportbund den Nettecup 2008 in Hinsbeck. Das Turnier ging über 4 Spieltage mit Handball pur.

Dort spielten E- und D Jugend von morgens bis abends Handball. Auch beim diesjährigen Turnier reiste der TSV mit einer E-Jugend und zwei D-Mannschaften den Lions und Tigers an. Neben Handball haben die Kids die Möglichkeit an anderen Aktivitäten wie Schwimmen, Baseball, Klettern und vieles mehr teilzunehmen.

Trotz anstrengender Tage, langen Nächten und vielen Handballspielen gelang es den Lions alle 9 Spiele zu gewinnen. Sie zeigten erstklassigen Handball, es stimmte alles. Erwähnenswert ist, dass die Mannschaft ohne Torwart zum Turnier gefahren ist. Es war die Frage, wer übernimmt die Position. Es fiel die Wahl auf den Kreisläufer und das war eine gute Entscheidung.

Die Mannschaft war hochmotiviert und wollte gewinnen. Oft dachte der Trainer vor dem Spiel als er seine Jungs sah, dass diese bestimmt alle gleich einschlafen, aber nein, mit Anpfiff wachten die Kids auf. Die Abwehrarbeit war klasse und mit super Angriffen und klassen Tempogegenstöße gelang es den Lions den Cup nach Dormagen zu holen. Besonders lobenswert ist der Teamgeist den diese Mannschaft aufweist. Echt super. Nur im Team ist man stark und das wissen die Kids. Klasse Mannschaft!

Ergebnisse.:

1. Spieltag

TSV Bayer Dormagen I	gegen TV Palmersheim	13:7
TSV Bayer Dormagen I	gegen Longericher SC	5:2
TSV Bayer Dormagen I	gegen TSV Kaldenkirchen	10:6

2. Spieltag

TSV Bayer Dormagen I	gegen TuS Derschlag	12:3
----------------------	---------------------	------

3. Sieltag

TSV Bayer Dormagen I	gegen JSG Hattingen Welper	5:4
TSV Bayer Dormagen I	gegen HSG Niederpleis/St. Augustin	9:5
TSV Bayer Dormagen I	gegen JSG Hattingen Welper	8:5
TSV Bayer Dormagen I	gegen HSG Niederpleis/St. Augustin	12:8

4. Spieltag

TSV Bayer Dormagen I	gegen TSV Kaldenkirchen	11:8
----------------------	-------------------------	------

Ricarda Schneider

